



NEUE ZEITUNG HEUSENSTAMM

Nr. 47 / 2025 · 2. Jahrgang · Samstag, 22. November 2025

Nachrichten aus und für Heusenstamm



Naturgewalten in der Maingau-Halle

TSV-Blasorchester begeistern beim Herbstkonzert

Heusenstamm (ah) In diesem Jahr gab es einen Unterschied, ob man am Samstag oder Sonntag das Herbstkonzert des Blasorchesters des TSV Heusenstamm besuchte, denn am Samstag spielte die Erwachsenen-Bläserklasse (EBK) unter der Leitung von Sarah Werner und am Sonntag war das Kinderblasorchester „KiBo“ unter der Leitung von Mattis Holzkamp Teil des Konzertprogramms.

Während am Samstag die Erwachsenen-Bläserklasse mit den Musikstücken „Zauberland“ von Kurt Gäble, „Colors of Time“ von Thierry Deleruyelle und „Beyond the Wind“ von Mark Williams das Konzert eröffnete, machte das Kinderblasorchester am Sonntag mit „Highland Games“ von Henk Hogenstein und „Pirates of the Caribbean“ von Klaus Badelt den zahlreichen Gäs-

ten in der TSV Maingau-Halle so richtig Geschmack auf die nächsten Stunden.

Weiter ging es dann mit dem Jugendblasorchester unter der Leitung von Florian Hentschl mit „Kingdom Dance“ von Alan Menking, „Mountain Wind“ von Martin Scharnagl und „The Witch an the Saint“ von Steven Reineke. Alle Nachwuchsmusikerinnen und Musiker wurden vom Publikum mit viel Beifall belohnt.

Jetzt war die Zeit des Großen Blasorchesters unter der Leitung von Philip Bräutigam gekommen. Kurz vor der Pause erklangen dann die Stücke „Fanfare - The Benefaction from Sky an Mother Earth“ von Satoshi Yagisawa und „Songs from Catskills“ von Johann de Meij. Nach der Pause wurde das Thema des Konzerts - Naturgewalten - besonders deutlich. Es folgte die

rasante Polka „Unter Donner und Blitz“ von Johann Strauss Sohn nach einem Arrangement von Philip Sparke. Dann war mit dem der „Symphony No1 - New Day Rising“ von Steven Reineke der Höhepunkt des Konzerts an der Reihe.

Und es gab vorher eine kleine Einführung in das Musikstück: „Steven Reineke ist ein amerikanischer Dirigent, Komponist und Arrangeur. Er schrieb die Sinfonie, die vier Teile besitzt, im Jahr 2007 im Gedenken an den 100. Jahrestag des großen Erdbebens und Feuers von San Francisco im Jahre 1906. Diese Naturkatastrophe gilt als eine der schlimmsten in der Geschichte der USA. In Folge des Bebens und des Feuers wurde über die Hälfte der Einwohner obdachlos und knapp 3.000 Menschen verloren ihr Leben. Die vier Sätze dieser Sinfonie erzählen demnach in musika-

lischen Bildern die Geschichte von San Francisco im Jahr 1906, einer Stadt im Wandel – innerhalb weniger Tage - von ihrer Blüte über die Katastrophe bis zum Neubeginn.“ Los ging es mit dem musikalischen Bild eines lebendigen und farbenfrohen Orts. Und keiner der Menschen ahnte, dass es bald die letzten unbeschwernten Tage sein werden. In den frühen Morgenstunden des 18. April, während die Stadt schläft, reißt die Bruchlinie der San-Andreas-Verwerfung und die Erde beginnt zu zerreißen. Verwüstung und Zerstörung folgen, durch die Erschütterungen und Nachbeben stürzt die Stadt ins Chaos. Dann breitet sich ein Feuer aus, das vier Tage lang nicht zu löschen ist und die Schäden noch vergrößert. In den Wochen danach aber er- wächst aus friedlicher Trau-

rigkeit und Verzweiflung bei den Menschen langsam wieder der Glaube, die Hoffnung und die Kraft, diese Stadt, ihre Heimat, wie Phönix aus der Asche wieder aufzubauen. Bevor das Stück begann, bat der Moderator das Publikum, auf Beifall zwischen den einzelnen Sätzen zu verzichten, um die Spannung für alle aufrechtzuerhalten, was auch brav befolgt wurde. Wer sich allerdings gar nicht zurückhalten könne, hätte

am Ende die Möglichkeit, 30 Euro „Strafe“ in die Spendenbox am Ausgang zu stecken, wurde augenzwinkernd angedeutet.

Am Ende der Symphonie, nachdem die letzten Töne verklungen waren, blieb es erst einmal ruhig im Saal. Aber dann brandete tosender und minutenlang Applaus auf, mit dem sich die Konzertgäste beim Orchester für die großartige Darbietung bedankten. (Foto: ah)

DAHLER

Ihr Immobilienmakler in Hanau und Offenbach

DAHLEH Hanau / Offenbach dahler.com/hanau
T 06181 99 11 970

Zur Website:

Heusenstammer Goldschmiede

Ihr Fachteam für: Trauringe • Uhren • Diamanten • Gold • Silber

Wir kaufen Ihr Altgold zu Höchstpreisen

Goldschmuck Goldmünzen und -barren Zahngold

Silberschmuck Silbermünzen und -barren Silberbesteck

Unser Service für Sie: Gravuren • Reparaturen • Anfertigungen • Uhrenservice • Goldankauf

Frankfurter Str. 58 a · 63150 Heusenstamm · Tel. 06104 - 1788
heusenstammgoldschmiede@yahoo.com
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 10.00 - 18.00 Uhr, Mi. 10.00 - 15.00 Uhr, Sa. geschlossen.

Handgebaute nach Vereinbarung

Weihnachten

Heiligabendbuffet

Christmas Afternoon Tea

Weihnachtsbrunch

Weihnachtsbuffet am 26. Dezember

Weihnachtsmenü am 25. Dezember

Hilton
FRANKFURT GRAVENBRUCH

Sie suchen ein tolles Geschenk?

Reservieren Sie jetzt Tel: 06102 505595
oder E-Mail an: FRAHG_kulinarik@hilton.com oder via QR Code

Silvester

Silvester-Gala-Buffet

“Black & Gold”

mit der Band Noble Composition und DJ Robert Kopp

oder

Restaurant EssTisch

Festliches Silvestermenü



Unter erfahrener Anleitung wurde gemeinsam geschnippelt, gekocht, gelacht und viel über den nachhaltigen Umgang mit Lebensmitteln gelernt. (Foto: privat)

Themenabend bei den Sternfreunden Kreis Offenbach

Heusenstamm (NZH) Die Sternfreunde Kreis Offenbach (SKO) führen ihre Vortragsreihe zum Thema „Quanten und Kosmos“ fort. Der nächste Vortrag der Reihe findet statt am Freitag, 28. November, um 19 Uhr, in der Schulsternwarte des Adolf-Reichwein-Gymnasiums Heusenstamm, Eingang Berliner Straße.

Thema des Vortrags ist dieses Mal eine Einführung in Einsteins „Allgemeine Relativitätstheorie“. Dabei geht es

unter anderem um so spannende Phänomene wie Lichtkrümmung und schwarze Löcher. Der Vortrag richtet sich an alle Interessierte, die tiefer in die Thematik „Kosmologie“ einsteigen möchten. Ein gewisses mathematisches und physikalisches Verständnis sollte mitgebracht werden. Nähere Informationen gibt es auch auf der Website des Vereins www.sternfreunde-kreisoffenbach.de. Der Eintritt kostet 3 Euro, Kinder sind frei.

Gemeinsam genießen und nachhaltig kochen

Gemeinschaftsküche in Heusenstamm

Heusenstamm (NZH) Volles Haus bei der letzten Gemeinschaftsküche: Neben den Gästen und der Kochgruppe waren diesmal auch die Teilnehmenden der Andacht mit anschließendem Rundgang entlang der Stolpersteine zum Gedenken an die Novemberpogrome eingeladen, das gemeinsame Essen zu genießen. Auf den Tisch kamen ein frischer Salat, eine aromatische asiatische Miso-Suppe und ein fruchtiger

Nachtsch – alles liebevoll zubereitet aus geretteten Lebensmitteln. Unter erfahrener Anleitung wurde gemeinsam geschnippelt, gekocht, gelacht und viel über den nachhaltigen Umgang mit Lebensmitteln gelernt.

Wieder einmal zeigte sich: Gutes Essen verbindet – und Nachhaltigkeit schmeckt einfach richtig gut!

Der nächste Termin steht bereits fest: Am 14. Dezember um 14

Uhr lädt das Team der Gemeinschaftsküche erneut ein – diesmal allerdings bleibt der Herd kalt. Stattdessen erwartet die Gäste ein gemütlicher vorweihnachtlicher Nachmittag bei Kaffee, Tee und selbstgebackenen Plätzchen.

Das Besondere: Es findet ein „Plätzchen-Tausch“ statt. Jede*r bringt eine Sorte selbstgebackener Plätzchen mit und darf sich dafür eine bunte Auswahl

anderer Leckereien mitnehmen. So entsteht eine köstliche Vielfalt – ganz ohne dass jede Person allein stundenlang in der Küche stehen muss. Auch die „Back-Muffel“ dürfen sich freuen: Auf sie wartet eine feine Mischung aus Weihnachtsgebäck, Gemeinschaft und guter Stimmung. Anmeldung bis zum 8. Dezember unter: gemeinschaftskueche-heusenstamm@gmx.de.

Erben und Vererben

Heusenstamm (NZH) Der Vorstand der Senioren-Union Heusenstamm lädt die Mitglieder, Freunde und Gäste zu einem Stammtisch in das Haus der Stadtgeschichte Eckgasse 5 in Heusenstamm ein. Am 24. November 2025 referiert Steuerberater Armin Girz über das wichtige Thema „Erben und Vererben“.

Die Veranstaltung beginnt um 17 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Vorstand freut sich, viele Zuhörer begrüßen zu können.

Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen

(einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

Alldrink, Edeka, Getränke Gotta, JYSK, Lidl, Netto, Telekom, toom Baumarkt

Kommunale Resolution zum Anflugverfahren auf den Airport Frankfurt

Hainburg, Heusenstamm, Obertshausen, Rodgau und Seligenstadt lehnen Einführung des Segmented Approach nach erneuter eingehender Überprüfung ab

Heusenstamm (NZH) Das umstrittene Anflugverfahren „Segmented Approach“ wird derzeit als angeblich lärmoptimierte Anflugvariante für den Flughafen

Frankfurt/Main diskutiert und soll durch die Fluglärmkommission bestätigt werden. Nach erneuter eingehender Prüfung lehnen die Städte

und Gemeinden Hainburg, Heusenstamm, Obertshausen, Rodgau und Seligenstadt dieses Verfahren in einer gemeinsamen kommunalen Resolution

entschieden ab. Die Prüfung zeigt: Das Verfahren führt nicht zu weniger, sondern zu neuem und verlagertem Fluglärm – mit erheblichen Nachteilen für die Bevölkerung. Unterstützung erfahren die Kommunen auch aus Neu-Isenburg und Egelsbach.

Heusenstamm's Bürgermeister Steffen Ball, der Hainburg, Heusenstamm, Obertshausen, Rodgau und Seligenstadt in der Fluglärmkommission vertritt: „Die Einführung des ‚Segmented Approach‘ wird aus Gründen des Lärmschutzes, des Vertrauensschutzes sowie der sozialen und regionalen Gerechtigkeit abgelehnt. Wir fordern die zuständigen Behörden, insbesondere das Bundesaufsichtsamt für Flugsicherung (BAF), die Deutsche Flugsicherung (DFS) und das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum auf, von der weiteren Verfolgung und Einführung des ‚Segmented Approach‘ abzusehen.“

Die Städte und Gemeinden sprechen sich für eine transparente, rechtssichere und ganzheitliche Lärmschutzstrategie aus, die sämtliche Emissionsquellen wie Flug-, Straßen- und Schienenverkehr berücksichtigt und nicht zu einer Verlagerung, sondern zu einer nachhaltigen Minderung der Gesamtbelastung führt.

Eine erneute und eingehende Prüfung zeigt: Das Verfahren führt nicht zu weniger, sondern zu neuem und verlagertem Fluglärm – mit erheblichen Nachteilen für die Bevölkerung. Zentrale Gründe der Ableh-

nung nach Ansicht der Kommunen: Vertrauensschutz verletzt: Bürgerinnen und Bürger haben sich auf die bestehende Lärmsituation verlassen. Neue Anflugrouten zerstören dieses Vertrauen und greifen tief in bestehende Lebensverhältnisse ein.

Mehr statt weniger Betroffene: Der „Segmented Approach“ verschiebt Lärm in neue Wohngebiete und erhöht damit die Zahl der Belasteten. Kein Schallschutz für Neubetroffene: In neuen Lärmbereichen fehlt baulicher Schutz; langfristige Wartezeiten auf mögliche Maßnahmen wären unzumutbar.

Gefährdung der regionalen Akzeptanz: Eine einseitige Lärmverlagerung untergräbt das Vertrauen in eine faire Lastenverteilung und gefährdet die Akzeptanz des Flughafens als relevanter Wirtschaftsstandort. Unvollständige Lärmbetrachtung: Andere Lärmquellen und sensible Einrichtungen bleiben unberücksichtigt – eine seriöse Bewertung ist so nicht möglich.

Bürgermeister Ball: „Der Segmented Approach ist keine Lärmlösung, sondern eine Lärmverlagerung – sozial ungerecht, rechtlich mehr als fragwürdig und für die Region schädlich. Die unterzeichnenden Kommunen fordern daher die klare Abkehr von diesem Verfahren sowie die Entwicklung echter, ganzheitlicher Lärminderungskonzepte unter verbindlicher Einbindung der betroffenen Städte und Gemeinden. In der kommenden

Sitzung der Fluglärmkommission ist das Verfahren abzulehnen.“

Unterstützung erhalten die Städte und Gemeinden auch aus Neu-Isenburg, das ebenfalls vom „Segmented Approach“ betroffen ist. „Das Verfahren ist ein Schein-Entlastungsmodell. In Wahrheit verschärft es die Fluglärmproblematik und gefährdet die Gesundheit der Menschen in unserer Region“, sagt Dirk Gene Hagelstein, Bürgermeister in Neu-Isenburg.

Auch Bürgermeister Tobias Wilbrand aus Egelsbach, der derzeit mit weiteren Städten und Gemeinden aus dem Landkreis Darmstadt-Dieburg gegen den Probetrieb der neuen Abflugroute „Cindy S“ kämpft, unterstützt die Forderungen der Kommunen, die vom „Segmented Approach“ belastet werden: „Die geplanten Fluglärmverlagerungen führen zu großer Verunsicherung in unserer Region. Dass neu belastete Orte ohne Schallschutz dastehen, ist nicht nachvollziehbar. Neubelastungen können nicht einfach mit Entlastungen an anderer Stelle gleichgesetzt werden. Die Kommunen im Flughafenumfeld geraten dadurch zu Recht in Aufruhr. In den vergangenen Jahren hatten wir eine steigende Akzeptanz und deutlich weniger Proteste – dieser hart erarbeitete Frieden steht nun durch ‚Cindy S‘ und den ‚Segmented Approach‘ massiv auf dem Spiel.“

Funktioniert noch, oder?

Reparieren statt Wegwerfen, vor allem bei Elektrogeräten

FRANKFURT (PM) | Im Rahmen der Europäischen Woche der Abfallvermeidung (EWAV) mit ihrem diesjährigen, Motto „Reparieren statt Wegwerfen: Elektroschrott vermeiden!“ hat die FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH einen Fokus auf verbrauchte Batterien und ausgediente Akkus gelegt. Die falsche Entsorgung alter Energiespender verschwendet nicht nur endliche Ressourcen und verschmutzt die Umwelt, die leichte Entzündlichkeit der Stromgeber kann Menschenleben und Maschinen in Gefahr bringen.

Federführend organisiert FES, neben der Koordination des Netzwerkes „Frankfurt kann abfallfrei“ auch das Programm der EWAV 2025 und ist selbst mit mehreren Aktionen vertre-

ten, immer das Thema „Elektroschrott“ im Blick:

Batterie- und Akku-Sammelaktion

In Frankfurt vergeht aktuell kein Tag mehr, ohne dass es in einer Entsorgungsanlage oder in einem Müllfahrzeug zu einem Entstehungsbrand aufgrund der falschen Entsorgung von Akkus und Batterien kommt. FES-Geschäftsführer Dirk Remmert erklärt hierzu: „Wer denkt, die eine elektrische Zahnbürste oder Powerbank wird schon nicht zum Ernstfall führen, der irrt. Tag für Tag brennt es in den Müllfahrzeugen und Entsorgungsanlagen. Klar ist: wer seine Akkus und Batterien in den Hausmüll wirft, gefährdet Menschenleben.“

Um auf diese Gefahrenlage hinzuweisen, bietet FES den Bürgerinnen und Bürgern vom 01. bis 30.11. an, ihre Akkus (auch Akkus von E-Bikes bzw. Pedelecs) und Batterien im FES-Servicecenter in der Insel für Klima und Nachhaltigkeit an der Hauptwache abzugeben. Die Batterien und Akkus werden hier ordnungsgemäß in brandsicheren

Boxen gelagert und zur Entsorgung bzw. Wiederverwendung an die GWR (Gesellschaft für Wiederverwendung und Recycling GmbH) weitergegeben. Damit wird einem Entstehungsbrand entgegengewirkt, schädliche Umweltbelastungen werden verhindert und Ressourcen geschont.

Handysammelaktion bei EWAV-Locations

Eine weitere, ebenfalls noch bis zum 30.11. laufende, FES-Aktion ist das Handysammeln. Die eigens dafür installierten Handysammelboxen stehen im FES-Servicecenter in der Insel für Klima und Nachhaltigkeit an der Hauptwache bereit. Wichtig dabei ist, dass alle persönlichen Daten gelöscht werden, bevor das Handy in die Sammelbox geworfen wird. Die Handys werden im Recyclingzentrum der GWR weiterverwertet bzw. wiederverwendet. So kann eine Anschaffung der neuesten Smartphoneversion möglichst nachhaltig verlaufen.

Alle Informationen zum Netzwerk und den Aktionen gibt es unter Frankfurt kann abfallfrei oder auf den Netzwerk-Kanälen auf Instagram oder Facebook.



Glasfaserausbau der Westconnect

Magistrat beschließt Standort für zentralen Verteilerpunkt Point of Presence / Startschuss für den Netzausbau in Heusenstamm

Heusenstamm (NZH) Der Magistrat hat den Standort für den zentralen Verteilerpunkt des Glasfasernetzes, den sogenannten Point of Presence (PoP), beschlossen. Ausgehend von der PoP-Station werden die Glasfaserkabel zu den einzelnen Haushalten und Unternehmen in der Kernstadt geführt. Mit dem Beschluss hat das Verwaltungsorgan grünes Licht gegeben, sodass der Glasfaserausbau durch den Ausbaupartner Westconnect GmbH beginnen kann.

Der PoP wird an der östlichen Frankfurter Straße, auf Höhe des Kreuzungsbereichs Balthasar-Neumann-Straße/Frankfurter Straße, errichtet. In diesem sind verschiedene Infrastrukturelemente wie Router, Switches und Zugangsknoten installiert, um leistungsstarke Netzwerkverbindungen bereitzustellen und den Datenverkehr effizient zu leiten. Eine Batteriepufferung stellt sicher, dass die verbaute Tech-

nik selbst im Falle eines Stromausfalls über einen bestimmten Zeitraum weiterhin betrieben werden kann.

Im nächsten Schritt überprüft die Westconnect die vorhandenen unterirdischen Leitungen und Rohrsysteme am vorgesehenen Standort. Nach Angaben des Unternehmens ist die Netzplanung bereits weit fortgeschritten. Grundlage dieser Planung sind die bislang eingegangenen Grundstückseigentümergeklärungen (GEE) sowie die bereits gebuchten Glasfaser-Tarife mit Anbietern. Daraus entsteht ein Netzplan, der den Verlauf der Trassen und die Anbindung an das Hauptnetz darstellt. Dieser Plan bildet die Basis für die weiteren Genehmigungsverfahren und wird der Stadtverwaltung zur Prüfung vorgelegt.

Parallel dazu steht Westconnect mit den beteiligten Fachdiensten im Rathaus und den zuständigen Behörden in engem Austausch, um die notwendigen Genehmi-



Der Standort für den zentralen Verteilerpunkt (PoP) im Kreuzungsbereich Balthasar-Neumann-Straße/Frankfurter Straße ist beschlossen. V.l.: Bürgermeister Steffen Ball, Projektleiter Hessen Westconnect Matthias Nass, Leiter Regional & Roll-Out-Management West der Westconnect Daniel Böttcher, Wirtschaftsförderin Juliane Blümmel. Foto: Regine Dinkelborg/Magistrat

gungen für den Glasfaserausbau zügig abzuschließen.

Daniel Böttcher, Leiter Regional und Roll-Out Management bei der Westconnect erläutert: „Die restlichen Wochen des Jahres 2025 nutzen wir intensiv, um den Ausbau in Heusenstamm weiter vorzubereiten und starten dann im ersten Quartal 2026 zügig mit den Bauarbeiten. Bürgerinnen

und Bürger in Heusenstamm, die sich für einen Glasfaseranschluss bei der Westconnect angemeldet haben, werden in den nächsten Wochen kontaktiert, um die weitere Vorgehensweise zu den Bauarbeiten auf den privaten Grundstücken zu besprechen.“

Westconnect setzt auf das sogenannte Open-Access-Prinzip. Das bedeutet: Auch andere

Telekommunikationsanbieter können – nach Abschluss einer Kooperationsvereinbarung – auf dem Netz ihre Produkte für Kundinnen und Kunden anbieten.

„Ein Glasfaseranschluss ist heute so essenziell wie Strom, Wasser oder Gas. Die Technologie ermöglicht höchste Bandbreiten und stabile Verbindungen für Homeoffice, Homeschooling oder Streaming. Gleichzeitig schafft sie Chancen und steigert die Attraktivität unserer Stadt – für Unternehmen, Investoren sowie Bürgerinnen und Bürger. Sie macht Heusenstamm fit für moderne Anwendungen wie Smart City, Telemedizin oder digitale Verwaltung. Ein Glasfaseranschluss ist keine Frage des Komforts mehr, sondern der Zukunftsfähigkeit unseres Gemeinwesens“, betont Bürgermeister Steffen Ball.

Glasfaserausbau in Heusenstamm: Angebote, Beratung und Kontakt

Bürgerinnen und Bürger, die sich

für einen Glasfaseranschluss von Westconnect interessieren, können sich über E.ON Highspeed von E.ON Energie Deutschland umfassend informieren. Voraussetzung für einen Glasfaseranschluss und dessen Nutzung ist die Unterzeichnung einer Grundstückseigentümergeklärung. Diese ermöglicht die bauliche Abstimmung und Koordination der Arbeiten auf dem jeweiligen Privatgrundstück.

Alle Informationen zu Produkten, der Netzverfügbarkeit sowie zum Erreichen der Grundstückseigentümergeklärung finden Interessierte unter e.on-highspeed.com oder telefonisch unter 0800 3309955.

Neben den E.ON Highspeed-Produkten sind derzeit auch Tarife der Anbieter I&1 und Maingau Energie buchbar.

Zusätzliche Informationen der Kooperationspartner: lund1.de/glasfaser maingau-energie.de/internet/glasfaser

Winterdienst: Gehwege und Straßen sind freizuhalten

Heusenstamm (NZH) Die Aufgaben der Straßenreinigungs- und der Winterdienstpflicht im Stadtgebiet sind zwischen der Kommune und den Bürgerinnen und Bürgern – hier im Besonderen die Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer – in der von der Stadtverordnetenversammlung beschlossenen Straßenreinigungssatzung verteilt. Alle Verordnungen und Satzungen dienen dabei nicht der Schikane, sondern sie regeln einen Teil des öffentlichen Lebens zum Wohle der Bürgerschaft. In Heusenstamm und Rembrücken sind grundsätzlich private

Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer zur Straßen- und Gehwegreinigung und zum Winterdienst verpflichtet. Dabei spielt es keine Rolle, ob ein Grundstück bebaut oder unbebaut ist oder ob ein direkter Zugang (zum Beispiel unterbrochen durch eine Grundstückseinfriedung/Mauer), eine angrenzende Straße oder ein Weg zur betreffenden Wegeparzelle besteht oder nicht. Wenn eine Zuwegung zwischen Grundstück und Bürgersteig besteht, unterbricht ein städtischer Grünstreifen (das sogenannte Begleitgrün) grundsätzlich nicht die Reinigungs-

und Winterdienstpflicht der jeweiligen Anliegerinnen und Anlieger.

In den Wintermonaten kann Schneefall oder überfrierende Nässe für Fußgängerinnen und Fußgänger, Autofahrende und alle anderen Verkehrsteilnehmenden schnell gefährlich werden. Insofern gelten für private Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer die Streu- und Räumpflichten in der Zeit von 7 bis 20 Uhr - bei Schneefall und Eisglätte sind sie unverzüglich zu erfüllen. Falls die Niederschläge bereits in der Nacht einsetzen, müssen die Gehwege um 7 Uhr geräumt sein.

Generell gilt, dass Eigentümerinnen und Eigentümer bei Schneee- und Eisglätte die Gehwege entlang ihrer Grundstücksgrenze sowie die Zugänge zur Fahrbahn und dem Grundstückseingang so zu räumen und zu bestreuen haben, dass keine Gefahren entstehen und der Verkehr nicht mehr als unvermeidbar beeinträchtigt wird. Das heißt, dass der Schnee auf dem Gehweg beispielsweise nicht auf die Straße, sondern möglichst an den Gehwegrand oder - falls vorhanden - in den Innenhof geschoben werden soll.

In verkehrsberuhigten Bereichen wird als Gehweg ein Bereich von 1,50 Metern entlang der Grundstücksgrenze definiert, den es freizuschaukeln gilt. Bei Straßen mit einseitigem Gehweg sind die Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer beider Straßenseiten im Wechsel zur Schneeräumung und Streuung des Gehweges aufgefordert (in Jahren mit gerader Endziffer sind die Eigentümerinnen und Eigentümer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke und in Jahren mit ungerader Endziffer die Eigentümerinnen und Eigentümer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke räumungspflichtig). Die Reinigungspflicht gilt auch für alle an das Grundstück grenzenden Gehwege und Straßen, die hinter dem Grundstück liegen.

Ein Versäumnis der Streu- und Räumpflicht ist im gesetzlichen Sinn eine Ordnungswidrigkeit und kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

Fast schmerzlicher dürfte es Eigentümerinnen und Eigentümer treffen, wenn sie ihren Haftpflichtversicherungsschutz verlieren, sofern sie vorsätzlich oder grob fahrlässig ihrer Verpflichtung nicht nachkommen und Schadenersatzansprüche von geschädigten Personen auf dem Zivilrechtsweg geltend gemacht werden. Sofern Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer nicht persönlich für die Sicherheit sorgen können, können diese selbstverständlich private und spezialisierte Unternehmen mit dem Winterdienst beauftragen. Bei Glatteis empfiehlt die Stadt die Streuung mit Splitt beziehungsweise Lavagrulat oder Sand, die in handelsüblichen Mengen in entsprechenden Fachmärkten erhältlich sind. Salz sollte gering dosiert eingesetzt und am besten mit Granulat gemixt werden.

Alle detaillierten Infos zur Schneeräum- und Streupflicht sind der aktuellen Straßenreinigungssatzung zu entnehmen, die auch als Download im Internetportal der Stadt Heusenstamm auf heusenstamm.de gibt. Für Fragen steht das Team des Fachdienstes Sicherheit und Ordnung per Mail an gefahrenabwehr@heusenstamm.de zur Verfügung.

Die Winterdienstmannschaft des städtischen Bauhofs ist zwischen November und März täglich ab 3 Uhr in Bereitschaft und je nach Witterungsverhältnissen auf den Straßen unterwegs. Sie ist für die Räumung und Streuung der Gemeindestraßen, besonders im Buslinienverlauf, der Gehwege entlang städtischer Grundstücke, Kindertagesstätten und öffentlicher Spielplätze sowie für alle Überwege, die mit Fußgängerampeln und Zebrastreifen ausgestattet sind, zuständig. Die Radwege im Stadtgebiet werden nur zweitrangig geräumt, da sie bei starkem Schneefall kaum

mehr für Radfahrende nutzbar sind, und der Schnee von den Fahrbahnen bei Seite an die Straßenträger geschoben werden muss.

Wegen des eingeschränkten Winterdienstes werden Nebenstraßen und deren Überwege nicht vom Bauhofteam geräumt. Die Fahrbahnen von Landesstraßen, wie zum Beispiel der Ringstraße, der Isenburger Straße und

der Offenbacher Straße, werden durch die Landesbehörde Hessen Mobil freigeräumt und gestreut. Allerdings besteht für die Gehwege, die entlang der innerörtlichen Landesstraßen (Isenburger Straße und Ringstraße) oder den Haupterschließungsstraßen liegen, die Räum- und Streupflicht für die entsprechenden anliegenden Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer.

EXPERTENRAT

Der untere Rücken – das „Mädchen für alles“?



Viele Menschen spüren ihren unteren Rücken bei nahezu jeder Aktivität – manchmal sogar in völliger Ruhe. So entsteht der Eindruck, der Rücken sei empfindlich oder fragil. In den meisten Fällen trifft das jedoch nicht zu: Der untere Rücken ist nicht schwach, sondern mit der derzeitigen Last überfordert. Die Lendenwirbelsäule liegt zwischen Ober- und Unterkörper und reagiert auf jede Ungleichheit im System. Wenn die Hüfte sich kaum bewegen kann, übernimmt die Lendenwirbelsäule die Beweglichkeit – obwohl sie eigentlich stabil sein sollte. Ähnlich bei der Brustwirbelsäule: Bleibt sie unbeweglich, verlagert sich die Bewegung nach unten. Kompensationen werden dann zur Dauerstrategie.

Den unteren Rücken kräftigen reicht nicht aus. Wir können ihm Last abnehmen, indem der gesamte Körper stärker wird. In meiner täglichen Arbeit erlebe ich häufig: Wenn Beine wieder Kraft entwickeln und die Hüfte beweglich wird, lässt die Rückenspannung oft von selbst nach. Der Rücken muss dann nicht mehr „alles“ tun. Wichtig ist zu wissen: Fahr-

radfahren und Joggen beanspruchen zwar die Beine, stärken aber selten jene Bereiche, die den Rücken wirklich entlasten können. Dafür braucht es progressiv gesteigertes Krafttraining mit gezielten Übungen – angepasst an die eigenen Fähigkeiten. Erst wenn die Muskulatur versteht, wie sie arbeiten soll, entsteht echte Entlastung. Der untere Rücken ist deshalb kein Schwachpunkt – sondern oft der loyalste Teil des Körpers. Er hilft, solange er kann. Wenn er sich meldet, ist das nicht immer ein Bandscheibenvorfall, sondern ein Hinweis: Tu was für dich selbst!

Ihr Friedrich Klucke
Fitnessökonom (B.A.) und Personal Trainer



Bei Rückfragen kontaktieren Sie mich gerne bei WhatsApp: +4916091630372

PNEUMOLOGIE, SCHLAF- & BEATMUNGSMEDIZIN



„Besser atmen – besser leben“

Wir bieten Diagnostik und Behandlung sämtlicher Lungenerkrankungen. Unsere Schwerpunkte sind u.a. verschiedene bronchoskopische Verfahren und die Beatmungsmedizin. Besonderen Wert legen wir auf persönliche Zuwendung und Beratung.



Unsere Behandlungsschwerpunkte

- COPD / Asthma bronchiale
- Entzündliche Lungenerkrankungen
- Tumor der Lunge
- Beatmungsmedizin



Indikationsambulanz

Chefarzt Dr. med. T. Stein
Terminvereinbarung unter: 06103 / 912 14 92
www.asklepios.com/langen/
experten/sprechstunden



ASKLEPIOS
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen
www.asklepios.com/langen

Aus über 200 Büchern zum Thema Umweltschutz in der Stadtbücherei kommt hier eine kleine Auswahl:

- Plastikfrei: für Einsteiger; von Schulz, Christoph [Autor].
- Klima schützen kinderleicht: wie wir als Familie fast ohne Plastik leben, Energie sparen, anders essen - und Spaß dabei haben: mit vielen praktischen Tipps / Maik Meuser, Nicole Kallwies-Meuser
- Zero Waste: Alles rund um ein Leben fast ohne Müll.
- Welt retten für Anfänger: von guten Vorsätzen, miesen CO2-Bilanzen und dem Versuch, ein besserer Mensch zu werden / Susanne Fröhlich & Constanze Kleis
- BIO drauf BIO drin?: Echte Bioqualität erkennen und Biofallen vermeiden - Erfahrungen Bio-Lebensmittel von Saberski, Annette [Autor].
- Sind wir noch ganz sauber?: Klüger mit Schmutz umgehen, gesünder leben, der Umwelt helfen; von Tügel, Hanne [Autor].
- Umweltliebe: Wie wir mit wenig Aufwand viel für unseren Planeten tun können von Sieglar, Jennifer [Autor].
- Herr Krake räumt das Meer auf / Barbara Rose; Katharina Sieg
- Rettet den Boden: Warum wir um das Leben unter unseren Füßen kämpfen müssen; von Schwinn, Florian [Autor].
- Das große Insektensterben: Was es bedeutet und was wir jetzt tun müssen; von Segerer, Andreas H [Autor] | Rosenkranz, Eva [Autor].
- Biophilie in der Stadt: wie wir die Heilkraft der Natur in unsere Städte bringen / Clemens G. Arvy; mit einem Vorwort von Gerald Hüther
- Putzen ganz natürlich!: Reinigungsmittel mit gutem Gewissen



Katjas Lesetipp

selbst herstellen von Green, Fern [Autor].

- Just Share it!: Der Guide zum Teilen, Tauschen, Leihen. Die besten Online- und Vor-Ort-Initiativen von Frenzel, Veronica [Autor].
- Going Green: warum man nicht perfekt sein muss, um das Klima zu schützen / Janine Steeger von Steeger, Janine [Verfasser].
- Was ist wirklich nachhaltig?: in über 140 Tipps zu mehr Klimafreundlichkeit im Alltag / Georgina Wilson-Powell; Übersetzung: Wiebke Krabbe von Wilson-Powell, Georgina [Verfasser] | Krabbe, Wiebke [Übersetzer].
- Ist das noch gut oder muss das weg?: alles über Mindesthaltbarkeit, verdorbene Lebensmittel, richtige Lagerung und Resterezepte / Anne Iburg von Iburg, Anne [Verfasser].
- Wir sind das Klima!: wie wir unseren Planeten schon beim Frühstück retten können / Jonathan Safran Foer; aus dem Englischen von Stefanie Jakobs und Jan Schönherr
- Checker Tob; Klima, Wald, Wasser: das check ich für euch!: der große Umwelt-Check / geschrieben von Gregor Eisenbeiß [Verfasser].

Katja Richter ist Leiterin der Stadtbücherei Heusenstamm in der Schlossstraße 10, Tel. 06104-643615. Die Bücherei ist dienstags 10-12 Uhr und 15-19 Uhr, mittwochs und donnerstags 15-18 Uhr, freitags 10-12.30 Uhr sowie am zweiten Samstag im Monat 11-13 Uhr geöffnet.

Letzter Termin für das Fußballprojekt in der Soccerhalle

Heusenstamm (NZH) Das beliebte Fußballprojekt, das von MOJA 63150 organisiert und von der Bürger*innen Stiftung Heusenstamm gefördert wird, geht in die finale Runde. Am Mittwoch, 3. Dezember, von 18.30 bis 20 Uhr heißt es noch einmal: Schuhe schnüren, Ball rollen lassen und gemeinsam Spaß haben. Zu den letzten beiden Terminen 2025 sind alle Kinder ab zehn Jahren herzlich eingeladen. Um faire und abwechslungsreiche Spiele zu ermöglichen, wird es zwei Altersgruppen geben, die sich beim Spielen abwechseln. So können sowohl die Jüngeren als auch die Älteren ihr Können unter Beweis stellen und gemeinsam ein sportliches Miteinander erleben. Die Teilnahme ist kostenfrei und ohne vorherige Anmeldung – einfach vorbeikommen, mitmachen und mit anderen Fußballbegeisterten eine gute Zeit verbringen. Bitte Hallenschuhe mitbringen.

Dank der großzügigen Unterstützung der Bürger*innen Stiftung war es möglich, das Projekt über das ganze Jahr hinweg kostenfrei für alle Teilnehmenden anzubieten. Ohne dieses Engagement wäre dieses Sportangebot in dieser Form nicht realisierbar gewesen. Für Fragen steht das MOJA 63150-Team zur Verfügung: moja@heusenstamm.de, Mobil 0160/99567523 oder bei Instagram @kijufoc_heusenstamm. MOJA 63150 (Mobile Jugendarbeit) steht allen Jugendlichen und jungen Erwachsenen in Heusenstamm und Rembrücken offen, unabhängig von Herkunft, Geschlecht, Religion oder Lebenslage. Besonders im Fokus sind junge Menschen, die von Benachteiligung, sozialer Ausgrenzung oder fehlender Unterstützung betroffen sind. Aber auch alle, die Lust auf Austausch, Sport, kreative Aktivitäten oder ein offenes Ohr haben, sind herzlich eingeladen.

Festnahme nach routinemäßiger Kontrolle in Heusenstamm

Die Polizei führte am Montag eine Verkehrskontrolle bei einem Fahrzeug durch und nahm hiernach einer der beiden Insassen fest. Der schwarze Golf war den Beamten bereits

auf der Autobahn 3 aufgefallen und dieser schließlich gegen 16.20 Uhr in der Hohebergstraße gestoppt. Bei der Überprüfung der im Fahrzeug sitzenden Personen stellten die

Ordnungshüter fest, dass der 28-jährige Beifahrer aufgrund eines Haftbefehls zur Festnahme ausgeschrieben war. Der Mann wurde nach dem Abschluss der Überprüfung vorläufig festgenommen und dem Zentralgewahrsam in Offenbach zugeführt. Im Laufe des Dienstags soll ein Hafttrichter über den Verbleib des Festgenommenen entscheiden.

„Ungeklärte Sicherheitsfragen“: Kommunen fordern sofortige Aussetzung der Entscheidung des „Segmented Approach“

Hainburg, Heusenstamm, Obertshausen, Rodgau und Seligenstadt gegen Risiko-Anflug

Heusenstamm (NZH) Die Städte und Gemeinden Hainburg, Heusenstamm, Obertshausen, Rodgau und Seligenstadt fordern die Fluglärmmmission mit Dringlichkeitsantrag auf, die Entscheidung zum umstrittenen Anflugverfahren „Segmented Approach“ in ihrer Sitzung am Mittwoch von der Agenda zu nehmen, da wesentliche Fragen ungeklärt sind und eine neue Informationsslage eine sachgerechte Beratung derzeit nicht zulässt.

Zentrale Kritik: Bundesaufsichtsamt für Flugsicherung liefert keine nachvollziehbare Erklärung zu angeblichen Sicherheitsrisiken. Hintergrund ist die aktuell bekannt gewordene Erwidern des Bundesaufsichtsamts für Flugsicherung (BAF) auf eine Klage der Stadt Heusenstamm. Dabei wird zunehmend deutlich, dass das Amt zentrale Bestandteile der Genehmigungsakte zurückhält und seine Ablehnung der Akteneinsicht weiterhin nur auf vage und nicht belegte Hinweise auf Si-

cherheitsrisiken stützt. Besonders gravierend ist der Umstand, dass das BAF den vom „Segmented Approach“ betroffenen Städten und Gemeinden die Akte mit der Begründung vorenthält, dass ein Bekanntwerden des Inhalts der Akte in der Öffentlichkeit die Gefahr terroristischer oder sabotagerelevanter Angriffe erhöhen würde. „Es wird aber keinerlei plausible Erklärung geliefert, wie die zurückgehaltenen Informationen überhaupt zur Durchführung solcher Taten genutzt werden könnten“, sagt Heusenstamm Bürgermeister Steffen Ball, der die fünf Städte und Gemeinden in der Fluglärmmmission vertritt. Neue Erkenntnisse befeuern zudem sicherheits- und flugbetriebliche Bedenken. Erstmals wurde nun zudem bekannt, dass die geschwärzten Dokumente folgende Aspekte enthalten: eine Gefährdungsanalyse, Sicherheitsdokumentationen der Deutschen Flugsicherung (DFS) zu bestimmten Betriebsmodi am Flughafen Frankfurt, Details zu internen Betriebsabläufen der DFS, sowie eine „Ereignismeldung“, die laut fachlicher Einschätzung der anwaltlichen Vertretung der Städte und Gemeinden auf ein meldepflichtiges sicherheitsrelevantes Ereignis – etwa eine gefährliche Annä-

herung zweier Flugzeuge – im Zusammenhang mit dem „Segmented Approach“ hinweisen könnte. „Gerade eine solche Ereignismeldung wäre für die fachliche Bewertung des Verfahrens von elementarer Bedeutung. Dass diese Information vor der Öffentlichkeit und den kommunalen Betroffenen zurückgehalten wird, verstärkt die Zweifel erheblich, dass es sich bei dem ‚Segmented Approach‘ um ein sicheres Flugverfahren handelt“, sagt Bürgermeister Ball. Der „Segmented Approach“ ist ein abknickender Anflugweg, der Fluglärm über bestimmten Bereichen reduzieren soll. Gleichzeitig erhöht er den fliegerischen Anspruch, da das Verfahren: höheren Piloten-Workload erzeugt, geringere Stabilität im Endanflug mit sich bringt, besondere Navigationsbedingungen (RNAV/RNP) voraussetzt, und als potentiell fehleranfälliger gilt, wenn nicht alle Rahmenbedingungen absolut robust sind. Nur unter Erteilung einer Ausnahme genehmigung als mit europäischen Sicherheitsstandards vereinbares Verfahren angesehen werden könnte. Dass genau hinsichtlich dieser Aspekte wesentliche sicherheitsrelevante Informationen

offenbar existieren, aber nicht transparent gemacht werden, lässt aus Sicht der Kommunen keine verantwortbare Grundlage für die Einführung oder die weitere Diskussion des Verfahrens zu. Städte fordern: Verfahren aussetzen – Punkt von der Tagesordnung entfernen. „Auf Grundlage der neuen Erkenntnisse erklären die Städte und Gemeinden: „Eine sachgerechte Befassung der Fluglärmmmission mit dem ‚Segmented Approach‘ ist derzeit nicht möglich. Solange entscheidende sicherheitsrelevante Unterlagen zurückgehalten werden und zentrale Fragen unbeantwortet bleiben, ist jede Beratung verfrüht und unseriös.“ Die fünf Kommunen fordern daher: 1. Die Streichung des Tagesordnungspunkts „Segmented Approach“ aus der Sitzung der Fluglärmmmission am Mittwoch, 19. November 2025 2. Eine vollständige Offenlegung aller elementaren und sicherheitsrelevanten Informationen, insbesondere der Ereignismeldung und der Gefährdungsanalyse. 3. Die Aussetzung aller weiteren Schritte zu diesem Verfahren, bis transparente, nachvollziehbare und belastbare Fakten vorliegen. Gemeinsames Ziel: Lärmschutz ja – Sicherheitsrisiken nein

Die Städte betonen, dass sie weiterhin für Verbesserungen im Lärmschutz eintreten. Doch dies könne niemals zulasten der Flugsicherheit geschehen.

Die Kommunen halten fest: „Wir brauchen Lärmschutz, der sicher ist – nicht Lärmminimierung um jeden Preis.“

Impressum

NEUE ZEITUNG
HEUSENSTAMM
Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen, Tel. 061 04 - 66 72 04 - 0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth
Erscheinungsweise: Samstag in Heusenstamm
Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen
Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)
E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de
Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
E-Mail Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Layout, Anzeigensatz und Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen
Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 061 04 - 49 70 - 0

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

Geburtstage und Jubiläen

22.11. Rainer Stephan,
22.11. Wilhelm Fischer,
22.11. Heinz Pohling,
23.11. Hermann Reinelt,
24.11. Heilwig Bruse-Voß,
26.11. Rosemarie Beez,

75 Jahre
75 Jahre
70 Jahre
75 Jahre
75 Jahre
85 Jahre

Goldene Hochzeit
28.11. Monika und Rolf Michel

Apotheken-Notdienst

- 22.11. Rathaus Apotheke
Werner-Hilpert-Str. 14, Dietzenbach, Tel.: 06074/41997
- 23.11. Lauterborn Apotheke
Richard-Wagner-Straße 93, Offenbach, Tel.: 069/842999
- 24.11. Bahnhof Apotheke
Bahnhofstr. 21, Obertshausen, Tel.: 06104/41503
- 25.11. Adler Apotheke
Puisseauxplatz 1, Nieder-Roden, Tel.: 06106/72767
- 26.11. Cäcilien Apotheke
Frankfurter Str. 41, Heusenstamm, Tel.: 06104/3709
- 27.11. Beethoven Apotheke
Beethovenstr. 21 C, Obertshausen, Tel.: 06104/42755
- 28.11. PAM Apotheke
Königsberger Str. 2, Obertshausen, Tel.: 06104/4099188

GEFÄSS- UND ENDOVASKULÄRE CHIRURGIE



„Gefäßerkrankungen können schwerwiegende Folgen hervorrufen. Daher ist die frühzeitige Behandlung unser Ziel.“



Unsere Behandlungsschwerpunkte

- Erkrankungen der Haupt- und Halsschlagader
- Durchblutungsstörungen wie Schaufensterkrankheit & Diabetisches Fußsyndrom
- Krampfadern & Chronisch Venöse Geschwüre
- Shuntchirurgie



Innovative Verfahren

- Kontrastmittelfreies Vorgehen
- Stoßwellentherapie
- Minimal-invasive Behandlung bei Krampfadern



Indikationsambulanz

Chefarzt Prof. Dr. Dr. med. K. Donas
Terminvereinbarung unter:
06103 / 912 61 46 3
www.asklepios.com/langen/
experten/sprechstunden



ASKLEPIOS
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen
www.asklepios.com/langen

GOLD- UND SILBERANKAUF

Vergleichen lohnt sich!

**GOLDPREIS
AUF DEM
HÖCHSTSTAND**



Goldschmuck



Erbschaften

Seit über 30 Jahren
im Rhein-Main-Gebiet.

Das Juwelier Rubin-Team steht Ihnen bei allen Fragen rund um Gold, Silber und allem, was mit Edelmetall zu tun hat gerne zur Verfügung.

Auch bei Markenuhren-Ankauf von Rolex, Breitling und Cartier.

!!! SOFORT BARGELD !!!

Juwelier Rubin

Im Isenburg-Zentrum • Hermesstraße 4 • Neu-Isenburg

Telefon: 06102 - 37 29 20

Leipziger Straße 31 • Frankfurt am Main • Telefon: 069 - 77 03 38 78

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 10.00 - 18.00 Uhr



EGRO
Direktwerbung GmbH

**WIR SUCHEN
ZUSTELLER** (m/w/d)
(Ab 13 Jahren)

Mehr Informationen:
☎ 06104 4970-90
✉ zusteller@egro-direktwerbung.de

www.rheinmainverlag.de

Ihre
Onlinezeitung

RheinMainVerlag

Stadtgrün: Baumpflege von Frühling bis Winter

Regelmäßige Baumkontrollen im Stadtgebiet

Heusenstamm (NZH) Bei der Stadt sind 4.708 Bäume im öffentlichen Raum (ohne Stadtwald) in einem digitalen Baumkataster erfasst.

Diese werden in regelmäßigen Abständen von zwei zertifizierten Baumkontrolleuren überprüft. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf der Verkehrssicherheit, die sowohl die Stand- als auch die Bruchsicherheit umfasst. Während sich die Standsicherheit auf die Stabilität des gesamten Baumes bezieht, betrifft die Bruchsicherheit die Festigkeit einzelner Baumteile. Die Kontrolleure achten auf Anzeichen von Krankheiten wie Pilz- und Schädlingsbefall, strukturelle Schäden sowie weitere potenzielle Gefahren wie Totholz oder angerissene Äste. Auch das unmittelbare Baumumfeld wird sorgfältig begutachtet.

Der Zustand jedes Baums wird dokumentiert und bei Bedarf werden Maßnahmen nach dem verbindlichen Standardregelwerk in Deutschland für Baumpflegearbeiten (Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Baumpflege) festgelegt. Ge-



Die städtischen Baumkontrolleure bei der Arbeit: Baumpflege das ganze Jahr über. (Foto: Magistrat)

gentlich ist eine weitergehende Untersuchung durch einen Baumsachverständigen erforderlich. Oberstes Ziel ist es, die Bäume möglichst langfristig gesund

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Nebenjob gefällig? Keine Versicherung, kein Verkauf! Bei Interesse bitte melden unter ☎ 06104-4970-90

Frau Steinbach kauft an, Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Alt, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Schmuck, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotaschen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhr, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelin, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostel. Beratung und Anfahrt sowie Werteneinschätzung.
++ zahle absolute Höchstpreise ++
++ 100% seriös, 100% diskret ++
zahle alles bar vor Ort ++ Mo.-So. von 8.00 - 21.00 Uhr, auch an Feiertagen
☎ 069 - 66 05 94 93

Regina 78 Jahre, gut aussehende Witwe, aus hiesigem Raum, bin sympathisch und natürlich, eine gute Hausfrau u. Köchin mit einem großen Herz, suche pv auf diesem Weg einen lieben Mann (Alter egal), bei getrenntem oder gemeinsamen Wohnen. Lassen Sie uns alles Weitere telefonisch besprechen Tel. 0151 - 20593017

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

Frau Reichelt kauft Pelze, Nerze, Silberbesteck und Uhren aller Art. Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Briefmarken, Kleider, Bernstein, Münzen, Zinn, Perlen, Kupfer, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Teppiche, Bilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, Leder- und Krokotaschen, Krüge, Modeschmuck, Gardinen, Puppen, Orden, Figuren, komplette Nachlässe auch Haushaltsauflösungen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck. 100% seriös und diskret. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie kostenlose Werteneinschätzung. Zahle Bar und vor Ort. Täglich von 7:30 - 20:30 Uhr. Gerne auch am Wochenende.
☎ 069/25718443

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen, Zustand egal auch mit Mängel Tel. 0174/6004673

Seriöser Käufer sucht: Antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan, Bücher, Uhren, Gemälde, Bierkrüge, Design, Kunst etc. ☎ 0163 6909267

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE • GITTER • TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore • Drehkreuze
- Schranken • Türen • Pfosten
- Sicherheitszäune • Tore
- Mobile Bauzäune • Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen • Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

FENSTER HARTMANN

Wir haben was gegen Einbrecher:
Sichere Fenster!

Infos hier

FENSTER • TÜREN • UND MEHR fb-h.de

Sprendlinger Landstr. 71 • 63069 Offenbach a.M. • T 069 846000

KFZ-ANKAUF

WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG
JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND

PKW BUSSE GELÄNDWAGEN WOHNMOBIL UNFALLWAGEN MOTORRAD

ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD

EINFACH & SICHER!
Jederzeit erreichbar (Montag - Sonntag)!

☎ 06157/8085654 o. 0176/11199111

A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfz-ankauf-24h.de

KFZ BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge

PKW's, Busse, Geländewagen, Oldtimer, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger.

Alles anbieten! (Baujahr, km, Zustand egal)
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.

Telefon: 06158 / 60 86 988 • 0173 / 30 87 449

Kaufe Motorräder alle Marken, alle Modelle, Quad, UTV, Chopper, Enduro, Beiwagen, E-Roller oder E-Bikes. Auch mit Mängel oder Unfall. Bitte alles anbieten. Zahle bar.

Tel.: 0173 / 30 87 449 • 06158 / 60 86 991

SUCHE FAHRZEUGE

PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise – sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.

Tel.: 06258 / 50 89 921 • 0151 / 718 723 06

Kaufe alle Wohnwagen, Wohnmobile, Traktoren, Bagger, Anhänger, Baumaschinen, zahle bar und Höchstpreise!

Tel.: 0151 / 718 723 06 • 06258 / 50 89 921

FRAU DANIEL KAUF

Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge.

Komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen.
Kostenlose Besichtigung sowie Werteneinschätzung.
100 Prozent seriöse und diskrete Barabwicklung vor Ort.
Täglich Montag-Sonntag von 8-21 Uhr.

Telefon 06196-4026889

Valentino kauft an:
Pelze aller Art. Zahle bis zu 5000€. Lederjacken, Bilder, Bruchgold, Altgold, Zahngold, Bernsteine, Ferngläser, Bleikristall, Tischdecken, Gardinen, Porzellan, Gold- u. Silbermünzen, Gemälde, Taschenuhren, Armbanduhr, Schmuck, Perlen, Briefmarken, Perücken, Figuren, Modeschmuck, Eisenbahnen, Schallplatten, Bücher, Silberbesteck, Vorhänge, Abendgarderobe, Teppiche, alte Möbel, Nähmaschine, Schreibmaschine, Puppen, Kleidung, Zinn, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Krüge, Krokotaschen, Marktastchen.
Kostenlose Hausbesuche und kostenlose Werteneinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise. 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo-So 7-20 Uhr erreichbar 01784612931

Frau Danna sucht und kauft

Pelze, Zinn aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Haushaltsauflösungen, Bleikristalle, Bilder, Modeschmuck, Silber aller Art, Bernstein, Leder und Krokotaschen, Schallplatten, Schreib- und Nähmaschinen, Figuren, Gobelin, Teppiche, Porzellan, Krüge, Möbel, Gardinen, Tischdecken, Uhren.

Kostenlose Beratung und Anfahrt bis 100 km sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise, 100% diskret, Barabwicklung vor Ort.
Mo.-So. 7.30-21.00 Uhr

Tel. 069 - 34 87 58 42

Angelika 68 J., schön u. jung geblieben, bin eine ganz liebe, anständige Frau, zärtlich, anspruchsvoll und treu. Ich habe lange im sozialen Bereich gearbeitet, da ich leider kinderlos geblieben bin habe ich nicht so viel Anschluss. Ich würde dich gern mal zu mir einladen, damit wir uns näher kennenlernen können pv Tel. 0157 - 75069425

Kaufe Autos

PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln, Zustand egal. Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.

24 Stunden erreichbar!
06157 / 91 68 006
0177 / 31 05 303

Kirchen in Heusenstamm

Kath. Kirche Heusenstamm

Samstag, 22. November

16.00 Uhr: Kleinkindergottesdienst im Pfarrheim Kirche Maria Himmelskron

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet m. Beichtgelegenheit Kirche Maria Himmelskron

18.15 Uhr: Vorabendmesse Kirche Maria Himmelskron

Sonntag, 23. November

Christkönigssonntag
9.30 Uhr: Hl. Messe Kirche St. Cäcilia

11.00 Uhr: Hl. Messe Kirche Maria Himmelskron

18.30 Uhr: Hl. Messe Kirche Mariä Opferung

Dienstag, 25. November

9.00 Uhr: Hl. Messe Kirche St. Cäcilia

Mittwoch, 26. November
7.00 Uhr: Okumenische Morgenmeditation Pfarrheim St. Cäcilia

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet Kirche Mariä Opferung

18.00 Uhr: Hl. Messe Kirche Mariä Opferung

Donnerstag, 27. November

8.30 Uhr: Gebetskreis Maria Königin des Friedens Kirche Maria Himmelskron

9.00 Uhr: Hl. Messe Kirche Maria Himmelskron

Freitag, 28. November

12.00 Uhr: Eucharistische

Anbetung Kirche Maria Himmelskron

18.00 Uhr: Hl. Messe Kirche Maria Himmelskron

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet m. Beichtgelegenheit Kirche Maria Himmelskron

18.15 Uhr: Vorabendmesse Kirche Maria Himmelskron

Sonntag, 30. November

Erster Adventssonntag

9.30 Uhr: Hl. Messe Kirche St. Cäcilia

11.00 Uhr: Hl. Messe Kirche Maria Himmelskron

18.30 Uhr: Hl. Messe Kirche Mariä Opferung

Dienstag, 2. Dezember

9.00 Uhr: Hl. Messe Kirche St. Cäcilia

Donnerstag, 4. Dezember

8.30 Uhr: Gebetskreis Maria Königin des Friedens Kirche Maria Himmelskron

9.00 Uhr: Hl. Messe Kirche Maria Himmelskron

Freitag, 5. Dezember

18.00 Uhr: Hl. Messe Kirche Maria Himmelskron

Ev. Kirchengemeinde Heusenstamm

Sonntag, 23. November

10.00 Uhr: Gottesdienst zum

Ewigkeitssonntag zum Gedenken an die Verstorbenen mit

Pfarrerin Corinna Klodt, Evan-

gelische Kirche Heusenstamm, Frankfurter Str. 80

Dienstag, 25. November

12.00 Uhr: Mittagsgebet in der Evangelische Kirche Heusenstamm, Frankfurter Str. 80

Freitag, 28. November

19.00-20.00 Uhr: Gang in den Advent, Pfarrkirche St. Cäcilia, Kirchstraße

Samstag, 29. November

11.00-15.00 Uhr: Einklang in den Advent, mit einem bunten Programm für Klein und Groß und dem Verkauf von selbst hergestellten Produkten. Für Speis und Trank ist gesorgt, Familienzentrum, Leibnizstr. 57

Sonntag, 30. November

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Susanne Winkler, Evangelische Kirche Heusenstamm, Frankfurter Str. 80

Montag, 1. Dezember

19.30 Uhr: Literaturkreis, Familienzentrum, Leibnizstr. 57

Dienstag, 2. Dezember

12.00 Uhr: Mittagsgebet in der Kirche, Evangelische Kirche Heusenstamm, Frankfurter Str. 80

Mittwoch, 3. Dezember

14.30 Uhr Erzähl- und Spielcafé Gemeindehaus, Frankfurter Str. 80

Freie Ev. Gemeinde Heusenstamm

Sonntag, 23. November

10.00 Uhr: Gottesdienst Klaus Philipsen (Predigt) Claudia Fehrer (Gottesdienst-Leitung)

Dienstag, 25. November

16.00 Uhr: Bibel & Kaffee Gespräche über die Bibel, Belinda Berthold-Walter

Freitag, 28. November

10.00 Uhr: Kleine Fische (für Kleinkinder von 0-3 Jahren), Angelika Clauß

Sonntag, 30. November

10.00 Uhr: Gottesdienst Klaus Philipsen (Predigt) Kali Grafenburg (Gottesdienst-Leitung)

Freitag, 5. Dezember

10.00 Uhr: Kleine Fische (für Kleinkinder von 0-3 Jahren), Angelika Clauß

Sonntag, 7. November

10.00 Uhr: Gottesdienst Klaus Philipsen (Predigt), Regina Pott-hast (Gottesdienst-Leitung)

Freitag, 12. Dezember

10.00 Uhr: Kleine Fische (für Kleinkinder von 0-3 Jahren) Angelika Clauß

Sonntag, 14. Dezember

10.00 Uhr: Gottesdienst Kurt Weide (Predigt)

Lutz Fehrer (Gottesdienst-Leitung)

Dienstag, 16. Dezember

16.00 Uhr: Bibel & Kaffee Gespräche über die Bibel, Belinda Berthold-Walter

Fürsorge –
bei uns stets im Programm

Ihr Bestattungshaus in Heusenstamm

06104 / 25 45

www.pietaet-sattler.de

PIETÄT SÄTTLER
S. Kirchner Bestattungen Heusenstamm

Blauzungenkrankheit: Teile des Kreises liegen in erweiterter Handelsrestriktionszone

Ausbruch im Saarland hat Auswirkungen auf Hessen

Kreis Offenbach (NZH) Nach einem bestätigten Fall der Blauzungenkrankheit (Serotyp BTV-8) in einem rinderhaltenden Betrieb im Saarland, ist die bestehende Handelsrestriktionszone in Hessen erweitert worden. Sie umfasst nun auch weite Teile des Kreises Offenbach. Betroffen sind die Städte Dietzenbach, Dreieich, Langen, Neu-Isenburg und Rödermark, die Gemeinde Egelsbach sowie Teile der Städte Heusenstamm und Rodgau. Der Schritt ist eine Vorsorgemaßnahme, der vor allem dem Schutz der Tierbestände sicherstellen soll.

Nur Wiederkäuer – zu denen neben Rindern, Schafen und Ziegen unter anderem auch Alpakas und Lamas zählen – sind für das Virus der Blauzungenkrankheit empfänglich. Für Menschen besteht keine Gefahr. Die Übertragung erfolgt nicht durch Kontakt mit erkrankten Tieren, sondern durch bestimmte Stechmückenarten. Zu den Symptomen können Fieber,

Fressunlust, eine geschwollene Zunge sowie Lethargie und Bindehautentzündungen zählen. Die Blauzungenkrankheit ist anzeigepflichtig. Das Veterinäramt rät allen Halterinnen und Haltern dringend, den Insektenschutz für ihre Wiederkäuer zu überprüfen und die Tiere impfen zu lassen.

Für Tierhaltungen bringt die Ausweitung der Handelsrestriktionszone zudem besondere Transport- und Handelsregelungen mit sich. Wiederkäuer dürfen zum Beispiel nur aus der Zone herausgebracht werden, wenn ein entsprechender Impfnachweis oder ein Test auf das Virus vorliegt. Innerhalb der Sperrzone gibt es hingegen keine Beschränkungen. Auch sind Fleisch und Fleischerzeugnisse nicht reglementiert.

Mehr Informationen sowie eine Übersichtskarte der aktuellen Handelszonen sind auf der Themenseite www.kreis-offenbach.de/blauzungenkrankheit abrufbar.

Spielekonsolen bei Einbruch geklaut

Heusenstamm (NZH) Am Montag (17.), in der Zeit zwischen 13.30 Uhr und 16.40 Uhr, verschafften sich Langfinger Zutritt zu einer Wohnung im Leipziger Ring (einstellige Hausnummern).

Offenbar über ein gekipptes Fenster im Erdgeschoss gelangten die Eindringlinge in das Appartement und schauten sich dort um. Mit zwei Spiele-

konsolen im Wert von mehreren hundert Euro zogen die Übeltäter anschließend wieder von dannen.

Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und sucht nach Zeugen, die etwas Verdächtiges beobachtet haben. Diese können unter der Hotline 069/8098-1234 Kontakt mit der Kripo aus Offenbach aufnehmen.

Einbruch gescheitert

Hinweise erbeten

Heusenstamm (NZH) Offenbach versuchten Langfinger in der Zeit zwischen Freitag (14.), 14 Uhr und Samstag (15.), 9.50 Uhr, gewaltsam in ein Haus in der Berliner Straße (einstellige Hausnummern) einzudringen. Durch seinen Versuch, die Tür aufzubrechen, richtete der bislang Unbekannte einen Schaden von etwas mehr als eintausend Euro an.

Wenige Tage vor der Tat wurde eine Person vor dem Wohnhaus gesehen, die dieses möglicherweise ausbaldowerte. Der

Mann kann wie folgt beschrieben werden: circa 1,75 Meter, schwarze Mütze, weiße Jacke, dunkler Bart, schwarze Sportose mit weißen Applikationen, dunkle Turnschuhe.

Ob die Person mit der Tat in Zusammenhang steht, ist derzeit unklar.

Zeugenhinweise nimmt die Kripo unter der Rufnummer 069/8098-1234 entgegen.

Ihre HEIMATZEITUNGEN
aus einer Hand

Bei dir liegen die besten Deals im Trend?

BLACK NOVEMBER

-25%

auf eines von vielen Möbelstücken deiner Wahl!

Für bestehende und neue Bonus Club Mitglieder.

Ausgenommen alle Werbe- und Aktionsartikel aus den aktuellen und in den letzten 30 Tagen gültigen Prospekten auf moemax.de/prospekte

1) Gültig bis 25.11.2025. Ausgenommen reduzierte sowie in unseren Prospekten oder Werbemitteln beworbene Ware, die im Haus gekennzeichnet ist. Bei Inanspruchnahme keine weiteren Konditionen möglich. Nicht gültig auf bereits getätigte Aufträge, und Kauf von Produkten der Marken based, Bora, Bestpreis, KARE, Gutscheine und Nahrungsmittel. Pro Einkauf und Kunde nur ein Gutschein gültig. Alle Abschläge beziehen sich auf den Abholpreis. Keine Barauszahlung möglich. Auch im Onlineshop einlösbar. Mömax Deutschland GmbH, Mergentheimer Str. 59, 97084 Würzburg.

Dein Trendmöbelhaus in Frankfurt

mömax

Das Goldhaus Heusenstamm

Kantstr. 38 - 63150 Heusenstamm

MONTAG 24. NOVEMBER DIENSTAG 25. NOVEMBER MITTWOCH 26. NOVEMBER DONNERSTAG 27. NOVEMBER FREITAG 28. NOVEMBER

AKTIONSTAGE **Tel.: 06104 - 6707940**

Ankauf von:

- Ringe & Ketten
- Goldschmuck
- Bruchgold
- Weissgold
- Zahngold (auch mit Zahn)
- Silber
- Silberbesteck
- Silberschmuck
- Porzellanpuppen

Wir zahlen sofort den ermittelten Wert in BARGELD aus!

Ankauf von Lederjacken, Ledermäntel und Lederhosen aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis bis zu 3.500 €*

Wir zahlen bis zu 120,- €* zur Zeit bis zu

Ihre Vorteile:

- 3 kostenlose Beratung
- 3 kostenlose Wertschätzung
- 3 transparente Abwicklung
- 3 Bargeld sofort

Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos vor Ort oder bei Ihnen zu Hause

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 10 - 18 Uhr

Samstag 10 - 16 Uhr

Tierpräparate aller Art**

Silberbesteck

Modeschmuck

Porzellan namhafter Hersteller**

Parkplätze vorhanden

Wir zahlen bis zu 800,- € für Krokotaschen

Wir zahlen bis zu 2.500,- € für alte Gemälde, Tierpräparate, Porzellanpuppen, Kamin + Standuhren und Porzellan**

Gesundheit

ANZEIGE

NEU: Inspiriert von der Nobelpreis-Forschung

Ischias? Verspannter Rücken? Neues Kühlgel speziell entwickelt für beanspruchte Körperpartien

Der Ischiasnerv ist der längste Nerv des Körpers. Wird er gereizt, können Beschwerden vom Rücken bis ins Bein auftreten. Dazu gehört auch oft ein Hitzegefühl auf der Haut, obwohl die Temperatur objektiv normal ist – häufig begleitet von einem brennenden oder kribbelnden Gefühl. Das neue Restaxil Gel setzt genau hier an.

Kühlung als erster Schritt

Das Gel enthält die einzigartige Menthol-Formulierung Koko ML Plus. Menthol aktiviert sogenannte Kälterezeptoren in der Haut. Dadurch verspürt man ein erfrischendes Gefühl, das die Unannehmlichkeiten dämpfen kann. Viele empfinden diese Kühlung als direkte Entlastung, besonders bei brennenden oder kribbelnden Körperstellen.

Inspiriert von der Nobelpreisforschung

Ebenso enthalten ist der Baustein Hydagen Aquaporin. Der Inhaltsstoff basiert auf der mit dem Nobelpreis ausgezeichneten Erforschung der Wasserkanäle in Hautzellen und unterstützt eine geschmeidige, widerstandsfähige Hautbarriere. Gerade bei längerem Gebrauch von kühlenden Präparaten ist dieser Schutz wichtig.



Pflanzkraft: Johanniskraut, Goldrute und Mäusedorn

Johanniskraut werden regenerierende Eigenschaften bei nervenbedingten Problemen zugesprochen. Zusammen mit Goldrute, Mäusedorn und Zitrone unterstützt die Formel die Mikrozirkulation und trägt zu einem angenehmen Körpergefühl im Bereich des Ischiasnervs bei.

Dermatologisch getestet, schnell einziehend und in Deutschland hergestellt – Restaxil

Gel ist jetzt neu in Ihrer Apotheke oder online erhältlich.

Für Ihre Apotheke: **Restaxil Gel** (PZN 19649387)

www.restaxil.de





Neues „Schlafwunder“ Magnesium?

Experten klären auf, was dahintersteckt und warum ein neuartiger Magnesium-Komplex jetzt in Deutschland für Aufsehen sorgt!

Magnesium ist der Trend aus den USA! Was viele hierzulande nicht wissen: Probleme im Schlaf können mit Magnesiummangel in Verbindung stehen. Logisch, dass nun auch zahllose Präparate auf den deutschen Markt schwimmen. Aber Vorsicht: Der Teufel steckt im Detail. Welches Präparat mit Magnesium dank einer speziellen Formel beim Einschlafen unterstützen kann, erfahren Sie hier.

Vielen ist bereits bekannt, dass Magnesium eine normale Muskelfunktion im Körper unterstützt.¹ Gerade Menschen, die im Schlaf durch Muskelkrämpfe gestört werden, sind auf eine ausreichende Magnesiumzufuhr angewiesen. Magnesium trägt auch zu einer normalen Funktion des Nervensystems bei¹, indem es die Reizweiterleitung zwischen Nervenzellen fördert und an der Bildung von Neurotransmittern wie Serotonin und Melatonin beteiligt ist. Außerdem fördert Magnesium eine normale psychische Funktion.¹ Wenn der Körper unter Stress viele Stresshormone wie Cortisol ausschüttet, führt dies zu schlechterem Schlaf.



Die Formel macht den Unterschied

Ein optimal abgestimmter Komplex aus ausgewählten Magnesiumformen ist eine wichtige Grundlage. Aber das reicht nicht aus! Auf dem deutschen Markt gibt es jetzt ein spezielles, neues Power-Präparat – entwickelt von Baldriparan, dem Nr. 1¹ Schlafexperten in deutschen Apotheken. Baldriparan Magnesium PLUS kombiniert die hochwertigen Magnesiumformen Magnesiumbisglycinat, Trimagnesiumdicitrat und Magnesiumoxid. **Der Clou: Das Plus an Melatonin trägt nachweislich zur Verkürzung der Einschlafzeit bei.²** So wird das Power-Magnesium zum alltagstauglichen und wissenschaftlich fundierten Einschlafbeschleuniger, der unterstützt, ohne abhängig zu machen.

Magnesium ist nicht gleich Magnesium

Wer glaubt, ein einfaches Präparat aus dem Supermarkt könne die nächtliche Erholung nachhaltig fördern, greift meist zur falschen Formel. Denn der Körper kann nicht jede Magnesiumverbindung gleich gut verwerten. Deshalb empfehlen Experten Magnesium-Komplexe – mehrere Magnesiumverbindungen, idealerweise ergänzt um Melatonin. Ein besonders wertvoller Baustein ist z. B. Magnesiumbisglycinat. Es enthält die Aminosäure Glycin, die als „beruhigende Aminosäure“ gilt. Zudem ist diese Verbindung besonders hochwertig.

Für Ihre Apotheke: **Baldriparan Magnesium PLUS** (PZN 19927389)

www.baldriparan.de



NEU

Restaxil Gel ist ein Kosmetikum. • Abbildung Betroffenen nachempfunden

Baldriparan® Magnesium PLUS ist ein Nahrungsergänzungsmittel. • ¹Magnesium unterstützt die normale Muskelfunktion und trägt zu einer normalen Funktion des Nervensystems und der Psyche bei. • ²Melatonin trägt dazu bei, die Einschlafzeit zu verkürzen. • ³OTC Arzneimittel, Absatz nach Packungen, Insight Health MAT 01/2025

Pro Gesundheit

KÖRPER – LEBEN – WOHLBEFINDEN

Hören Sie Weihnachten neu!

HörSinn bietet das kleinste Akku-Bluetooth-Hörssystem der Welt

Frankfurt am Main (PR) Pünktlich zur Adventszeit sorgt das Höra-kustik-Unternehmen HörSinn für festliche Innovation: In den Filialen in Frankfurt, Neu-Isenburg und Rodgau wird derzeit das neue Oticon Zeal™ vorgestellt – ein Im-Ohr-Hörssystem, das in seiner Kombi-

nation aus Bluetooth-Technologie, Akku-Betrieb und smarter Handy-Steuerung weltweit einzigartig ist. Das winzige Hörssystem ist kaum sichtbar, überzeugt jedoch mit beeindruckender Leistung. Ein neu entwickelter, verlängerter Zieh-faden, der zugleich als Antenne dient, sorgt selbst in dieser kompakten Bauform für eine stabile Verbindung – und damit für Hörgenuss in jeder Lebenslage. Gerade in der schönsten Zeit des Jahres steht das bewusste Hören im Mittelpunkt. Ob beim festlichen Gespräch im Familienkreis, beim Fernsehabend oder während einer Videokonferenz – mit dem Oticon Zeal™ gelingt es, wieder mühelos den Anschluss zu finden. Menschen, die in geselliger Runde Schwierigkeiten haben, alles zu



verstehen, häufig die Lautstärke erhöhen müssen oder unter Tinnitus leiden, profitieren besonders von den neuen Funktionen: Das Zeal™ bietet spezielle Tinnitus-Programme, modernste Geräuschreduzierung und KI-gestützte Klangoptimierung – für entspanntes, natürliches Hören, das Freude macht. Darüber hinaus weist HörSinn auf einen weiteren wichtigen Aspekt hin: Eine frühzeitige und hochwertige Hörversorgung kann einen bedeutenden Beitrag zur Demenzvor-

sorge leisten. Wer heute bewusst besser hört, stärkt aktiv kommunikative und kognitive Fähigkeiten – und profitiert langfristig von Lebensqualität und geistiger Fitness. Interessierte können sich in den Filialen in Frankfurt, Neu-Isenburg oder Rodgau beraten lassen oder bequem online einen Termin vereinbaren. Auch per WhatsApp steht das Team für Fragen zur Verfügung. Weitere Informationen gibt es unter www.hoersinn.com.

(Foto: HörSinn)

Weltneuheit

erleben Sie was Hören heute kann!

Oticon Zeal™ Das Hörssystem das alles kann.

Bei uns testen – bis zum 31.12.25
Begrenzte Anzahl an Hörsystemen vor Ort.
250 € sparen – Akkuladestation geschenkt!

250€
sparen

HÖR SINN
HÖRGERÄTE & MEHR

www.hoersinn.com

Jügesheim – Sachsenhausen – Neu-Isenburg

Adam's radladen

Auf der Beune 3, 64839 Münster
Tel: 06071/35119 Fax: 06071/38061
www.adamsradladen.de
info@adamsradladen.de

Öffnungszeiten:

Mo. + Di. + Do. + Fr. 9.00-12.00Uhr, 14.00-18.00Uhr
Mi. Ruhetag, Sa. 9.00-13.00 Uhr

Gemeinschaftspraxis
Dr. Mara & Johannes Thier

Fachzahnärzte für Kieferorthopädie

Sprechzeiten nach Vereinbarung

An der Bleiche 5-7 • 63322 Rödermark / Urberach
Telefon 06074 67656 • Telefax 06074 50099
praxis@kfo-drthier.de • www.kfo-drthier.de

- Funktionskieferorthopädie
- Kieferorthopädie für Erwachsene
- Kieferorthopädie für Kinder und Jugendliche
- Herausnehmbare und festsitzende Geräte
- Transparente Aligner

ASKLEPIOS

JOBBÖRSE

PFLEGEFACHKRAFT (W/M/D)

Als Pflegefachkraft in der Erwachsenenpsychiatrie bist du ein wichtiger Teil eines interdisziplinären Teams: Du übernimmst die medizinische und pflegerische Versorgung, begleitest unsere Patient/innen im Alltag und gestaltest aktiv deren Pflegeplanung mit. Bewirb dich jetzt und werde Teil unseres Teams, das täglich Lichtblicke für unsere Patient/innen schafft!

Langen

Ab sofort

Vollzeit / Teilzeit

Kontakt: d.tenuta@asklepios.com

Versorgung • Pflege • Betreuung

Immer in Ihrer Nähe

Sie suchen einen Dauerpflegeplatz oder einen Kurzzeitpflegeplatz in Ihrer Nähe? Dann sind wir Ihr richtiger Ansprechpartner.

Wir bieten umfassende Pflege und Betreuung in freundlichen Einzelzimmern mit eigenem Bad in einem geschmackvollen und gemütlichen Ambiente. Unsere zukünftigen Bewohner sollen sich bei uns wohlfühlen.

Besuchen Sie uns doch einmal unverbindlich. Wir freuen uns auf Sie.

Seniordienstleistungs
gemeinnützige GmbH Gersprenz
Haus Münster
Wilhelm-Lehr-Straße 4 • 64839 Münster
Telefon 06071 6040-0
Telefax 06071 6040-555
www.sdlz.de



Pro Gesundheit

KÖRPER – LEBEN – WOHLBEFINDEN

Neue Perspektiven für Patienten mit Lungeneuphyseum

Asklepios Klinik Langen startet als einziges Zentrum im Rhein-Main-Gebiet in die „BENTO“-Studie

Die Medizinischen Klinik III / Pneumologie der Asklepios Klinik Langen schlägt ein neues Kapitel auf: Seit diesem Jahr nimmt sie bundesweit als eines von nur 15 Zentren an der BENTO-Studie teil. Damit ist die Klinik das einzige BENTO Studien-Zentrum im Rhein-Main-Gebiet.

Langen (PM) Die BENTO-Studie wird durch den „Gemeinsamen Bundesausschuss“ (G-BA) finanziert. Sie untersucht die Effektivität eines neuartigen Verfahrens für Patientinnen und Patienten mit schwerem Lungeneuphysem, bei dem sie, zusätzlich zur konservativen Standardtherapie, eine bronchoskopische Lungenvolumenreduktion durch „Thermoablation“ erhalten. Bei der Thermoablation wird heißer Wasserdampf zielgerichtet in das geschädigte Lungengewebe eingebracht, um eine Vernarbung und Schrumpfung des funktionslosen überblähten Lungengewebes herbeizuführen. Dadurch entsteht mehr Raum für die, noch funktionsfähigen Lungenanteile. Ein Lungeneuphysem tritt insbesondere bei einer chronisch-obstruktiven Lungenerkrankung (COPD) auf – einer fortschreitenden Krankheit, die behandelbar, aber derzeit nicht heilbar ist. Die Lunge ist überbläht und das Gewebe teilweise funktionslos. Die Patientinnen und Patienten leiden unter zunehmender Atemnot mit nachlassender körperlicher Belastbarkeit, chronischem Husten und wiederholten akuten Verschlechterungen.

„Für unsere Patientinnen und Patienten bedeutet die Teilnahme an der BENTO-Studie, den Zugang zu modernsten Therapieverfahren, die außerhalb von Studien noch nicht verfügbar sind. Gleichzeitig profitieren sie von einer besonders engen medizinischen Betreuung und Nachsorge im Rahmen der Studienprotokolle.“, so Dr. T. Stein, Chefarzt der med. Klinik III / Pneumologie. Als einziges Studienzentrum im Rhein-Main-Gebiet bieten wir für zuweisende Ärztinnen und Ärzte eine attraktive Perspektive: Ihre Patienten mit schwerem Lungeneuphysem können wohnortnah in eine bundesweite, hochkarätige Studie eingeschlossen werden. Wir gewährleisten dabei eine transparente Kommunikation, und optimale Betreuung der Patienten“, ergänzt Dr. M. Bender, Lt. Oberarzt der Abteilung.

Dass die Asklepios Klinik Langen den Zuschlag für die Teilnahme an der BENTO-Studie erhalten hat, ist das Ergebnis langjähriger Erfahrung in der interventionellen Pneumologie, einer exzellenten technischen Ausstattung und nicht zuletzt des engagierten Einsatzes unseres gesamten Teams. Mit dem Aufbau des interventionellen Studienzentrums in der Pneumologie haben wir die Grundlage geschaffen, auch zukünftig innovative Therapien frühzeitig nach Langen zu holen“, erklärt Jan Voigt, Geschäftsführer der Asklepios Klinik Langen.



Auf dem Bild zu sehen: Chefarzt Dr. med. Thorsten Stein, und Dr. Michael Bender, Leitender Oberarzt (Fotos: Asklepios)

SCHUH HAUS Franz
 2x in Seligenstadt, Aschaffener Str. 2+17
 1x in Hainstadt, Offenbacher Landstr. 31
www.schuh-franz.de

NEU Tagespflege in Rodgau Nieder-Roden „CareKomm SeniorAktiv“

Alle Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer: **06106-62 89990**

„Tagespflege ist viel mehr als nur Betreuung: Sie bietet Senioren einen Ort der Bewegung und der Freude. Gleichzeitig entlastet sie pflegende Angehörige und gibt ihnen wertvolle Unterstützung“

Wir freuen uns auf viele schöne Momente in unserer neuen Tagespflege „CareKomm SeniorAktiv“.

CareKomm Pflegeteam • Untere Marktstraße 27 • 63110 Rodgau

HAUS MORIJA • HAUS MAMRE... PFLEGEN IN SCHÖNEM AMBIENTE

Wir informieren Sie gerne!
Die Christusträger-Schwestern Rödermark

DEN MENSCHEN IM BLICK
Pflegen, Betreuen, Wohnen, Urlaub und mehr...

Altenpflegeheim
HAUS MORIJA
 Zwickauer Straße 2
 63322 Rödermark
 Telefon: 06074 / 69 40 - 0
 Telefax: 06074 / 9 32 77
 E-Mail: info@haus-morija.de
www.christustraeger-sozialwerk.de

Heimleitung:
Sr. Sibylle Heiss

Betreutes Wohnen
HAUS MAMRE
 Zwickauer Straße 5
 63322 Rödermark
 Telefon: 06074 / 69 40 - 0
 Telefax: 06074 / 9 32 77
 E-Mail: info@haus-mamre.de
www.christustraeger-sozialwerk.de

Leitung Betreutes Wohnen:
Mandy Jäschke

Sanitätshaus NEHLS GmbH
Ihr Gesundheitspartner

Ihr Wohl- unser Anliegen

REHATECHNIK	ORTHOPÄDIE	MOBILITÄT	EINLAGEN	TREPPENLIFT

Ob jung ob alt - Wir sind der Partner für Ihre Gesundheit. www.sanitaetshaus-nehls.de

Filiale Rödermark
 Paul-Ehrlich-Str. 28
 63322 Rödermark
 06074 - 69 78 510
 whatsapp 0170/1642218
 roedermark@sanitaetshaus-nehls.de

Filiale Nidda
 Unter der Stadt 7
 63667 Nidda
 06043 - 98 86 85 - 0
 whatsapp 0170/1642218
 06043 - 98 86 85 - 1
 nidda@sanitaetshaus-nehls.de

Filiale Langenselbold
 Ringstr. 33-39
 63505 Langenselbold
 06184 - 20 55 6 - 0
 whatsapp 0170/1642218
 06184 - 20 55 6 - 11
 info@sanitaetshaus-nehls.de

Rehatechnik und Hilfsmittel

- Rollstühle
- Pflegebetten/ Einlegrahmen
- Elektromobile/ Scooter
- Leichtgewichtsskollatoren
- Antriebshilfen
- Badewannenlifter/ Bادهilfen
- Rampensysteme
- Hausnotrufvermittlung
- Lagerungshilfen
- Beratung und Erprobung

Einlagen und Fußversorgung

- Gefräste Sensomotorische Einlagen
- Sporteinlagen
- Einlagen für Sicherheitsschuhe
- Dr. Comfort Schuhe
- Bandagen
- Bewegungsschuhe

Kompressionsstrümpfe für Frauen und Männer

- Rundstrick bei Venenleiden
- Flachstrick bei Lip- und Lymphödem
- Reisekompressionsstrümpfe

Öffnungszeiten

Mo, Di, Do, Fr.
09:00 - 13:00 Uhr und
14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch
09:00 - 12:30 Uhr

Samstag:
09:00 - 12:30 Uhr

Mo, Di, Do, Fr.
09:00 - 13:00 Uhr und
14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch
09:00 - 12:30 Uhr

Samstag:
09:00 - 12:30 Uhr

Mo, Di, Do, Fr.
09:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch
09:00 - 13:00 Uhr

Samstag:
09:00 - 13:00 Uhr

[/Sanitätshaus-NeHls-GmbH](https://www.facebook.com/Sanitaetshaus-NeHls-GmbH)

Pro Gesundheit

KÖRPER – LEBEN – WOHLBEFINDEN

**Patientenakademie
Laugen**

Vorträge für Patienten
und Interessierte

Im Rahmen der Reihe „Patientenakademie 2025“ finden weitere Patientenforen der Asklepios Klinik Langen statt. Die Vorträge sind für ca. 45 Min. konzipiert, so dass im Anschluss ausreichend Zeit für individuelle Fragen aus dem Publikum und eine rege Diskussion bleibt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Veranstaltungen sind grundsätzlich kostenfrei.

27. November um 18.00 Uhr

Äußere Wendung – Alternative zum Kaiserschnitt bei Steiß- und Querlage des Kindes

Asklepios Klinik Langen, Konferenzräume, UG
Referentin: Dr. Helga Rockstroh, Oberärztin der Klinik für Gynäkologie & GeburtshilfePD

Bei etwa fünf Prozent aller Schwangeren liegen am errechneten Geburtstermin die Kinder in der sogenannten „Beckenendlage“. D. h. mit dem Po oder den Füßen in Richtung des Geburtskanals. In den meisten Fällen erfolgt dann ein Kaiserschnitt. Die Asklepios Klinik

Langen ist jedoch eine der wenigen Kliniken, wo bei einer Beckenendlage die sog. „äußere Wendung“ vorgenommen werden kann. Das speziell geschulte Fachpersonal bringt, durch diese äußerliche angewendete, manuelle Therapie, das Kind im Mutterleib behutsam in die die Schädellage und ermöglicht so eine natürliche Geburt, ohne Kaiserschnitt. Dr. Rockstroh zeigt in ihrem Vortrag auf, in welchen Situationen und bei welchen Indikationen diese sanfte Methode angewendet wer-

den kann und wie sie durchgeführt wird. Natürlich beantwortet die erfahrene Frauenärztin im Rahmen der Veranstaltung auch sehr gerne Ihre individuellen Fragen.

Referentin:
Dr. Helga Rockstroh, Oberärztin der Klinik für Gynäkologie & Geburtshilfe
Weitere Information unter:
06103 / 912 – 13 65
gyn.langen@asklepios.com
www.asklepios.com/langen



(Foto: Asklepios)

Ambulanter Pflegedienst Fürsorge GmbH

Ambulanter Pflegedienst Fürsorge GmbH - Verlässliche Pflege aus Rodgau
Wenn der Alltag zur Herausforderung wird, steht die Fürsorge GmbH aus Rodgau verlässlich an Ihrer Seite. Wir unterstützen Pflegebedürftige und Angehörige mit Herz, Erfahrung und einem individuell abgestimmten Angebot für mehr Sicherheit, Entlastung und Lebensqualität zu Hause.

Individuelle Pflege - genau so, wie Sie sie brauchen

Die Fürsorge GmbH bietet ein umfassendes Leistungsspektrum, das sich an den persönlichen Bedürfnissen der Pflegebedürftigen orientiert. Dazu zählt die Grundpflege, also Unterstützung bei der Körperpflege, Ernährung und Mobilität. Ebenso gehört die Behandlungspflege dazu - eine medizinische Versorgung, die durch qualifiziertes Fachpersonal durchgeführt wird. Auch im Haushalt steht die Fürsorge GmbH zur Seite. Mit hauswirtschaftlicher Versorgung wird ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden ermöglicht. Ergänzt wird das Angebot durch die Pflegeberatung nach § 37.3 SGB XI, die Pflegebedürftige und Angehörige kompetent dabei unterstützt, die bestmögliche Versorgung sicherzustellen.

Pflege braucht Klarheit - wir geben Ihnen den Überblick

Die Fürsorge GmbH ist ab sofort Ihre offizielle Beratungsstelle in Rodgau. Wir unterstützen Pflegebedürftige und Angehörige bei allen Fragen rund um häusliche Pflege - von Entlastungsangeboten über Alltagshilfen bis hin zur passenden Versorgung zu Hause. Auch bei Anträgen, wie etwa zur Einstufung in einen Pflegegrad oder zur Nutzung von Leistungen der Pflegeversicherung, helfen wir unkompliziert weiter. Unsere Beratung ist für alle Menschen mit Pflegegrad 1 oder höher kostenfrei - persönlich, individuell und vertrauensvoll.

Wir sind für Sie da - persönlich, telefonisch oder online

Wenn Sie oder Ihre Angehörigen Unterstützung in der Pflege benötigen, zögern Sie nicht, die „Fürsorge GmbH“ zu kontaktieren. Das freundliche Team steht Ihnen jederzeit zur Verfügung und freut sich darauf, Sie kennenzulernen. Erreichen können Sie uns telefonisch, vor Ort oder besuchen Sie unsere Website.



Kontaktieren Sie uns:

☎ 06106 / 8454630
🌐 pflegedienst-fuersorge.de
📍 Ludwigstraße 24, 63110 Rodgau
(Rodgau Passage)



Pro Gesundheit

KÖRPER – LEBEN – WOHLBEFINDEN

Gripeschutz als Herzschutz

Eine Impfung ist gerade für die Großeltern generation wichtiger Gesundheitsschutz

(djd). Liebevoll, immer mit Rat und Tat zur Stelle und mit einem riesengroßen Herzen für die Enkelkinder: Aus vielen Familien sind Oma und Opa nicht wegzudenken. Umso wichtiger, dass sie gesund bleiben. Doch gerade in der Wintersaison kann eine Grippe ältere Menschen schnell für mehrere Wochen außer Gefecht setzen. Dabei können über die klassischen Symptome wie Fieber, Husten, Kopf- und Gliederschmerzen hinaus weitere gefährliche Folgen eintreten. Denn eine Grippe betrifft nicht nur die Atemwege, sondern kann auch andere Organe angreifen – zum Beispiel das Herz.

Mit dem Alter steigt das Risiko für schwere Grippeverläufe

So kann im Verlauf einer Grippeerkrankung das Herzinfarktrisiko um das bis zu Zehnfache steigen und sich das Schlaganfallrisiko verachtfachen. Das ist besonders dann gefährlich, wenn das Risiko bereits durch eine bestehende Herz-Kreislauf-Erkrankung erhöht ist. Solche Erkrankungen treten mit zunehmendem Alter immer häufiger auf. Auch Bluthochdruck oder Herzinsuffizienz nehmen mit steigendem Lebens-

alter zu. Wer betroffen ist oder sogar schon einmal einen Herzinfarkt hatte, sollte deshalb unbedingt die jährliche Grippeimpfung wahrnehmen. Sie kann nicht nur bestmöglich vor einer Infektion schützen, sondern auch vor möglichen schweren Herz-Kreislauf-Komplikationen – und zwar ähnlich gut wie ein Rauchstopp oder die Einnahme von Cholesterin- oder Blutdrucksenkern.

Grippeimpfung ab 60 und für alle mit Grunderkrankungen

Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt die jährliche Grippeimpfung für alle Menschen ab 60 Jahren sowie alle Personen mit Herz-Kreislauf-Krankheiten. Auch bei chronischen Grunderkrankungen etwa der Atemwege, der Leber und der Nieren, bei Diabetes und Multipler Sklerose sowie Immunschwäche gilt diese Empfehlung. Am besten erfolgt die Impfung bis Mitte Dezember. Da die Grippefälle aber nach dem Jahreswechsel oft besonders stark ansteigen, ist auch jede spätere Impfung bis ins Frühjahr hinein noch wichtig und sinnvoll. Daher sollte man am besten zeitnah einen Termin in der Arztpraxis oder Apotheke vereinbaren.



Für eine unbeschwertere Winterzeit mit den Enkeln sollten sich Großeltern - und alle anderen ab 60 Jahren - gegen die Grippe impfen lassen. (Foto: djd/Sanofi/Thomas Koy)

Julius Apotheke

Öffnungszeiten:

Montag	08:00 - 18:30
Dienstag	08:00 - 18:30
Mittwoch	08:00 - 18:30
Donnerstag	08:00 - 18:30
Freitag	08:00 - 18:30
Samstag	08:30 - 13:00

Tel. 06074/94750
Breidertring 104 63322 Rödermark
www.julius-apotheke-roedermark.de

Alles aus einer Hand:

- Hausnotruf
- Menüservice
- Fahrdienst
- Demenzhilfe
- Hospizdienst
- Schlaganfallhelfer
- Mobiler sozialer Dienst

Mehr Informationen unter:
0800 72 37 377 (gebührenfrei)
www.johanniter.de/offenbach

JOHANNITER
Regionalverband
Offenbach



Unterwegs für einen Alltag Zuhause

Ihr Pflegedienst für
Münster & Umgebung

www.apd-muenster.de
Tel: 06071 30 700

48 Enjoyhotels
in den Niederlanden, Belgien,
Deutschland und Frankreich.

enjoyhotels.de

All-Inclusive-Urlaub



5 Tage All-Inclusive
mit eigenen PKW!

5 Tage All-Inclusive-Urlaub

Unterkunft + Essen + Trinken + Unterhaltung

HOCHSAUERLAND

Enjoy Berghotel Hochsauerland in Winterberg

NEU
Enjoyhotel in
Deutschland

GEÖFFNET
AB JANUAR
2026

Einer der schönsten Orte
im Hochsauerland.

- ✓ Ruhe und Natur
- ✓ Ideal zum Wandern
- ✓ Hier fühlt sich jede Jahreszeit wie Hochsaison an
- ✓ 10 km vom gemütlichen Winterberg entfernt

ERÖFFNUNGSANGEBOT

5 TAGE AB €

229⁹⁵
p.P.



Das ganze Jahr über können Sie im bezaubernden Hochsauerland die schönsten Naturlandschaften entdecken. Genießen Sie Frühlingwanderungen durch blühende Wiesen, Sommerwanderungen durch kühle Wälder, das goldene Leuchten im Herbst oder eine Winterlandschaft

voller Schneespaß. Das Enjoy Berghotel Hochsauerland befindet sich in ruhiger Lage an einem der schönsten Orte dieser Region. Hier können Sie in 700 Metern Höhe eine atemberaubende Aussicht über die hügelige Landschaft genießen.

In Ihrem 5-tägigen All-Inclusive-Urlaub enthalten:

- ✓ Empfang mit Mittagessen oder Kaffee mit Kuchen oder etwas anderem Leckerem
- ✓ 4 x Übernachtung mit reichhaltigem "Enjoy"-Frühstücksbuffet
- ✓ 4 x Mittagessen oder Lunchpaket
- ✓ 4 x Drei-Gänge-Dinner oder Abendbuffet
- ✓ Kaffecke: Kaffee und Tee den ganzen Tag KOSTENLOS
- ✓ Täglich alle Getränke von 17:00 bis 24:00 Uhr KOSTENLOS: Softdrinks, Fruchtsaft, Bier, Wein, Jenever und Apfelf Korn
- ✓ Jeden Abend Spaß und Unterhaltung, z. B. ein Spaziergang und Live-Musik. Dazu werden regelmäßig (herzhafte) Snacks serviert
- ✓ KOSTENLOSE Auto-, Fahrrad- und Wanderrouten

Wohin reisen Sie dieses Jahr?
Enjoyhotels begann vor 32 Jahren mit einem All-Inclusive-Hotel in Deutschland. Jetzt, 32 Jahre später, können Sie aus 48 Hotels wählen.

Der Ausgangspreis ist der niedrigste Preis für ein bestimmtes Ankunftsdatum. Die Preise variieren je nach Ankunftsdatum.

Weitere Enjoyhotels finden Sie unter www.enjoyhotels.de oder rufen Sie kostenlos an: 0800 - 28 18 818

Alle Fehler vorbehalten und exklusive lokale Steuern. **Keine Buchungskosten**